

STADT SCHMALLEMBERG

Presse - Mitteilung

Nr.:

Datum: 22. 05. 2009

Auskunft: Herr Schörmann

Deutsche Telekom beginnt mit den Bauarbeiten für das schnelle Internet in den Kooperationsgebieten der Stadt Schmallemburg

Im Mai 2009 beginnt die Telekom mit den Bauarbeiten für das schnelle Internet in den Kooperationsgebieten der Stadt Schmallemburg.

Die Stadt Schmallemburg hat im November 2008 Kooperationsverträge mit der Deutschen Telekom für verschiedene Anschlussbereiche abgeschlossen mit dem Ziel, die Verfügbarkeit des schnellen Internets in diesen Bereichen bis Ende des II. Quartals 2009 sicherzustellen.

Die Deutsche Telekom hat mitgeteilt, dass es aufgrund von Kapazitätsmangel, der Umstellung auf die neueste Technik und dem damit verbundenen erheblichen Planungsaufwand zu einer Verzögerung bei der Planung und Ausführung der Ausbaumaßnahmen gekommen ist, so dass erst jetzt mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Die konkrete Umsetzung stellt sich in den einzelnen Anschlussbereichen aus Sicht der Deutschen Telekom wie folgt dar:

Grafschaft

Von Schmallemburg aus wird ein Glasfaserkabel über 4 km in vorhandene Rohranlagen eingezogen. In Grafschaft selbst werden lediglich geringe Tiefbaumaßnahmen durchgeführt.

Für die Kunden in Grafschaft ist das schnelle Internet **ab der 30. Kalenderwoche** (20. – 24.07.2009) **nutzbar**.

Nach erfolgtem Breitbandausbau steht in Grafschaft eine Bandbreite von **6 Mbit/s – 16 Mbit/s** zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite unter www.schmallemburg.de.
Dort finden Sie neben vielen Informationen auch unsere Pressemitteilungen.

Gleidorf

Von Schmalleberg aus wird ein Glasfaserkabel über ca. 4,2 km in vorhandene Rohranlagen eingezogen. Darüber hinaus sind nur geringe Tiefbaumaßnahmen notwendig.

Für die Kunden in Gleidorf ist das schnelle Internet **ab Ende Juli 2009 nutzbar**.

Nach erfolgtem Breitbandausbau steht in Gleidorf eine Bandbreite von 6 Mbit/s – 16 Mbit/s zur Verfügung.

Wormbach/Berghausen

Von Schmalleberg aus wird ein Glasfaserkabel über ca. 3 km in vorhandene Rohranlagen bis nach Wormbach eingezogen.

Für die Kunden in Wormbach, Berghausen, Oberberndorf und Ebbinghof ist das schnelle Internet **ab Anfang August 2009 nutzbar**.

Nach erfolgtem Breitbandausbau steht in Wormbach eine Bandbreite von 6 Mbit/s – 16 Mbit/s, in Berghausen von 3 Mbit/s – 6 Mbit/s sowie in Oberberndorf und Ebbinghof von 3 Mbit/s zur Verfügung.

Henne-Rartal / Altenilpe /Sellinghausen

Von Dorlar wird ein Glasfaserkabel auf einer Länge von ca. 10 km in vorhandene Rohranlagen über Nierentrop bis nach Oberhenneborn sowie als Abzweig über Niederhenneborn bis nach Kirchrarbach eingezogen. In diesem Zuge werden auf einer Länge von ca. 200 m ergänzende Tiefbaumaßnahmen durchgeführt.

Für die Kunden in Nierentrop, Altenilpe, Sellinghausen, Niederhenneborn, Sellmecke, Kirchrarbach, Hanxleden, Dornheim, Föckinghausen, Oberrarbach, Sögtrop, Mönekind und Oberhenneborn ist das schnelle Internet **ab Ende August 2009 nutzbar**.

Nach erfolgtem Ausbau steht in Kirchrarbach, Sögtrop, Niederhenneborn, Oberhenneborn und Nierentrop eine Bandbreite von 6 Mbit/s – 16 Mbit/s zur Verfügung. Die Kunden in Altenilpe, Sellinghausen und Sellmecke können eine Bandbreite von 6 Mbit/s nutzen. Die Kunden in Dornheim, Föckinghausen, Hanxleden, Oberrarbach und Mönekind erhalten eine Bandbreite von 3 Mbit/s – 6 Mbit/s.

Lenne / Werpe / Felbecke /Milchenbach

Von Schmallenberg wird ein Glasfaserkabel in vorhandene Rohranlagen über 4,5 km bis nach Werpe eingezogen. Von Werpe wird jeweils eine oberirdische Linie nach Lenne und nach Felbecke über eine Länge von ca. 5,8 km errichtet.

Für die Kunden in Felbecke, Selkentrop, Lenne, Hundesossen, Harbecke, Werpe und Milchenbach ist das schnelle Internet **ab Mitte September 2009 nutzbar**.

Nach erfolgtem Ausbau steht in Felbecke, Selkentrop, Lenne (ohne Oberer Taasberg), Harbecke und Werpe eine Bandbreite von 6 Mbit/s – 16 Mbit/s zur Verfügung. Der Bereich Oberer Taasberg in Lenne sowie Hundesossen werden mit 6 Mbit/s versorgt. In Milchenbach steht eine Bandbreite zwischen 3 Mbit/s und 16 Mbit/s zur Verfügung.

Um die nach dem Ausbau zur Verfügung stehende Bandbreite problemlos nutzen zu können, ist es erforderlich, dass sich die Bürgerinnen und Bürger der jeweiligen Ausbaugebiete mit den Vertriebspartnern der Deutschen Telekom im Stadtgebiet Schmallenberg, den Firmen Expert-Föster GmbH, Weststraße 1, Schmallenberg, (Tel.: 02972/6148) bzw. Elektro-Föster GmbH, Im Ohle 14, Bad Fredeburg, (Tel.: 02974/969440) in Verbindung setzen.

Die Vertriebspartner benötigen möglichst genaue Angaben, um eine optimale Beratung zu gewährleisten. Zu diesem Zweck hat die Stadt Schmallenberg gemeinsam mit den Vertriebspartnern ein Formblatt entwickelt, wo die notwendigen Informationen eingetragen werden können. Dieses Formblatt steht auf der Homepage der Stadt Schmallenberg www.schmallenberg.de zum download bereit. Darüber hinaus ist das Formblatt bei den Firmen Expert-Föster in Schmallenberg und Elektro-Föster in Bad Fredeburg sowie an der Information im Rathaus Schmallenberg erhältlich. Die entsprechenden Aufträge können ab sofort erteilt werden.